Protokoll
über die 40. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 28.01.2008

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 22:30 Uhr
Ort: Rathaus (Demmlersaal) Am Markt 14
Pause: 18:00 Uhr bis 18:15 Uhr
19:25 Uhr bis 20:05 Uhr

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	Fraktion Unabhängige Bürger
Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	CDU-Fraktion und Liberale
Brill, Anna	Fraktion DIE LINKE
Brill, Peter	Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	CDU-Fraktion und Liberale
Frank, Ruth	Fraktion DIE LINKE
Gajek, Silke	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Gramkow, Angelika	Fraktion DIE LINKE
Güll, Gerd	CDU-Fraktion und Liberale
Haack, Thomas Dr.	SPD-Fraktion
Haferbeck, Edmund Dr.	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Haker, Gerlinde	SPD-Fraktion
Harder, André	SPD-Fraktion
Hennings, Ute	SPD-Fraktion
Holtzhauer, Rolf Dr. med.	Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger
Jähnig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger
Janew, Marleen	Fraktion DIE LINKE
Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr.	CDU-Fraktion und Liberale
Krause, Gerd	CDU-Fraktion und Liberale
Lange, Andreas	CDU-Fraktion und Liberale
Lasch, Jürgen	SPD-Fraktion
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion
Nolte, Stephan	CDU-Fraktion und Liberale
Pelzer, Karla	
Renner, Monika	CDU-Fraktion und Liberale

Riedel, Georg-Christian	CDU-Fraktion und Liberale
Rudolf, Gert	CDU-Fraktion und Liberale
Schönfeld, Ralf	CDU-Fraktion und Liberale
Schroth, Dietmar	Fraktion DIE LINKE
Schwesig, Manuela	SPD-Fraktion
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger
Strauß, Manfred	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Szymik, Jan	Fraktion Unabhängige Bürger
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger
Vogel, Alexandra	CDU-Fraktion und Liberale
Voss, Renate	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Wilke, Wolfgang	CDU-Fraktion und Liberale

Verwaltung

Claussen, Norbert Oberbürgermeister
 Friedersdorff, Wolfram Dr.
 Niesen, Dieter
 Rath, Torsten
 Ruhl, Andreas
 Schmidt, Doris
 Simon, Simone
 Wollenteit, Hartmut
 Meyer, Christian

Leitung:

1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten Frau Marleen Janew von TOP 01 bis TOP 03
2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten Frau Gerlinde Haker TOP 04

Stadtpräsident Herr Stephan Nolte
 Von TOP 05 bis TOP 33

Schriftführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Wahl der Stadtpräsidentin/ des Stadtpräsidenten

Wahl der Stadtpräsidentin
Vorlage: 01920/2008

Wahl des Stadtpräsidenten

5. Anfragen der Stadtvertreter und Fraktionen
6. Sitzungsniederschriften der 38. Sitzung vom 12.11.2007 und der 39. Sitzung vom 10.12.2007
 - 6.1. Entscheidung über die Erstellung eines Wortprotokolls zum TOP 12 der 38. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2007
Antrag SPD-Fraktion
 - 6.2. Entscheidung über die Erstellung eines Wortprotokolls zum TOP 25 der 39. Sitzung der Stadtvertretung vom 10.12.2007
Antrag Herr Junghans
 - 6.3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 12.11.2007 und der 39. Sitzung vom 10.12.2007
7. Personelle Veränderungen
8. Verkehrsinsel in der Straße Zum Kirschenhof
Vorlage: 01803/2007
Antrag Ortsbeirat Warnitz
(wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 12.11.2007; TOP 17)
9. Gedenktafel am Geburtshaus des Ehrenbürgers Ludwig Bölkow
Vorlage: 01737/2007
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 17.09.2007; TOP 18)
10. Aufnahme des Sportplatzes Neumühle in das Sportkonzept der Stadt
Vorlage: 01832/2007
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 12.11.2007; TOP 11)
11. Keine Preiserhöhung für Zeitkarten im Ausbildungsverkehr
Vorlage: 01820/2007
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 12.11.2007; TOP 31)

12. Steuerung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01578/2007
Antrag mehrfraktionell
(wiederkehrender Antrag aus der 30. StV vom 07.05.2007; TOP 15)
13. Analyse und Konzept zur wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01081/2006
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 18. StV vom 24.04.2006; TOP 30)
14. Öffentliche Ausschreibung der Stelle eines Beauftragten für die Integration der Zuwanderer und Ausländerangelegenheiten
Vorlage: 01919/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
15. Aufsichtsratsbesetzung BUGA
Vorlage: 01828/2007
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 39. StV am 10.12.2007; TOP 11)
16. Keine Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der Weststadt
Vorlage: 01923/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
17. Analyse des Forderungsmanagements
Vorlage: 01916/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion
18. Entwicklungsbericht Hilfe zur Erziehung in der Landeshauptstadt Schwerin für den Zeitraum 2004 - 2006
Vorlage: 01754/2007
III / Amt für Jugend, Schule, Sport und Freizeit
19. Notwendige Anpassung des Bedarfs an Schulsozialarbeit an der Bertolt-Brecht-Schule
Vorlage: 01915/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion
20. Kommunal- Kombi für Arbeitslose in der Landeshauptstadt Schwerin nutzen
Vorlage: 01922/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE

21. Park Friedrichsthal
Vorlage: 01913/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Friedrichsthal
22. Gekennzeichneter Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) am Dreescher Markt
Vorlage: 01918/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
23. Prüfauftrag: Privatisierung des Sieben-Seen-Sportparks
Vorlage: 01925/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
24. Grundsatzbeschluss zur Zukunft der Schwimmhallen
Vorlage: 01924/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
25. Sozialtarife für Strom-, Gas- und Fernwärmebezug
Vorlage: 01921/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
26. Berichtsanträge
 - 26.1. BUGA-Finanzierung
Vorlage: 01907/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 - 26.2. Hallenprojekt - Rechtslage
Vorlage: 01908/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 - 26.3. KOSD-Bericht 2006/2007
Vorlage: 01912/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU-Fraktion und Liberale
 - 26.4. Weiterentwicklung der Grundschulen
Vorlage: 01917/2008
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion

32. Abberufung Beigeordneter H. Junghans
Vorlage: 01946/2008
Dringlichkeitsantrag D1 Interfraktionell
(behandelt nach TOP 4)
33. Erhaltung der Gutenbergschule
Vorlage: 01945/2008
Dringlichkeitsantrag D2 Fraktion DIE LINKE
(behandelt nach TOP 15)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

1.

Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten eröffnet die 40. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten stellt eine große Medienpräsenz fest und verweist auf die Regelungen des § 7 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung. Auf Anfrage der 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten wird von keinem Stadtvertreter Widerspruch gegen die Aufnahme in Bild und Ton erhoben.

3.

Der Stadtvertretung liegen folgende Dringlichkeitsanträge auf Aufnahme in die Tagesordnung vor:

Dringlichkeitsantrag D1

DS 01946/2008 Antrag Interfraktionell
Abberufung Beigeordneter H. Junghans

Der Abwahantrag ist von 33 Mitgliedern der Stadtvertretung unterzeichnet und damit gemäß § 32 Abs. 4 KV M-V von mehr als die Hälfte aller Stadtvertreter schriftlich gestellt. Die Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung ist mit der Antragsstellung erreicht. Eine Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung ist deshalb nicht erforderlich.

Dringlichkeitsantrag D2

DS 01945/2008 Antrag Fraktion DIE LINKE
Erhaltung Gutenbergschule

Die SPD-Fraktion beantragt eine Auszeit. Diese wird in der Zeit von 17.10 Uhr bis 17.27 Uhr gewährt.

Die Aufnahme des Tagesordnungspunktes wird durch die Stadtvertretung mit der gesetzlich geforderten Mehrheit aller Stadtvertreter (§29 Abs. 4 KV M-V) beschlossen.

4.
Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

zu 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

1.
Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten informiert über die Beschlüsse der Stadtvertretung im nicht öffentlichen Teil der 39. Sitzung am 10.12.2007:

- Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2006

2.
Weiterhin informiert die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten über ihre Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

- Gedenkveranstaltung zum 63. Jahrestag der Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz in der Stadtbibliothek im Perzina-Saal
- Neujahrsempfang des Freundeskreises Kaschubien des Schweriner Fachwerks im Kulturbund e.V.

3.
Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten teilt weiterhin mit, dass Herr Dimitrios Giannikis vom Ortsbeirat Friedrichsthal mit Wirkung vom 01.01.2008 seine Mitarbeit aus persönlichen und beruflichen Gründen beendet und bedankt sich für seine Mitarbeit im Ortsbeirat.

Des Weiteren informiert die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten, dass Herr Günter Rösler zum Vorsitzenden des Ortsbeirat Lankow gewählt worden ist.

zu 3 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

1.
Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters sind allen Stadtvertretern zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

2.

Die Stadtvertreterin Frau Ute Hennings nimmt Bezug auf die schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters, Seite 2, "Sachstand Schwimmhalle Stern-Buchholz". In den schriftlichen Mitteilungen ist aufgeführt, dass es ein Gespräch zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Weiterbetrieb der Schwimmhalle Stern Buchholz gegeben hat. Frau Hennings befürchtet, dass damit Entscheidungen hinsichtlich der Schwimmhallenlandschaft getroffen werden, ohne das eine Schwimmhallenkonzeption zur Abstimmung vorliegt.

Der Beigeordnete Herr Dr. Wolfram Friedersdorff erläutert den Sachstand. Der dortige Schwimmhallenstandort soll für die nächsten zwei Jahre für die Landeshauptstadt Schwerin gesichert werden, bis verschiedene Entscheidungen für die Schwimmhallenstandorte getroffen werden.

zu 4 Wahl der Stadtpräsidentin/ des Stadtpräsidenten

**zu Wahl der Stadtpräsidentin
Vorlage: 01920/2008**

zu Wahl des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

1.

Die 2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten, Frau Gerlinde Haker, erläutert das Wahlverfahren.

2.

Der Stadtvertreter Herr Manfred Strauß beantragt gemäß § 32 Abs. 1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern die geheime Wahl.

Gemäß § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung werden durch die Fraktionen folgende Mitglieder in den Wahlausschuss entsandt:

CDU-Fraktion und Liberale	Herr Sebastian Ehlers
Fraktion DIE LINIKE	Herr Thoralf Menzlin
SPD-Fraktion	Frau Ute Hennings
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Frau Renate Voss
Fraktion Unabhängige Bürger	Frau Dr. Sabine Bank

3.

Durch die Fraktionen werden folgende Wahlvorschläge gestellt:

CDU-Fraktion und Liberale	Herr Stephan Nolte
Fraktion DIE LINKE	Frau Marleen Janew
Fraktion Unabhängige Bürger	Herr Silvio Horn

4.

Die geheime Wahl wird durchgeführt.

Beschluss:

Herr Stephan Nolte wird als Stadtpräsident gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Silvio Horn (Fraktion Unabhängige Bürger)	13 Stimmen
Marleen Janew (Fraktion DIE LINKE)	8 Stimmen
Stephan Nolte (CDU Fraktion und Liberale)	20 Stimmen

zu 5 Anfragen der Stadtvertreter und Fraktionen

Bemerkungen:

Es liegt eine Anfrage der Fraktion Unabhängige Bürger vor. Die Beantwortung erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

Der Stadtvertreter Herr Manfred Strauß stellt mündliche folgende Anfrage:

Wie hoch sind die veranschlagten Kosten für das Projekt „Aubachbrücke“?
Wie hoch ist der derzeitige Stand der Mehrkosten, die den Haushalt der Stadt Schwerin belasten?

Der Beigeordnete Herr Dr. Wolfram Friedersdorff beantwortet die Anfrage von Herrn Strauß.

Das Projekt wurde gemäß der Entwurfsplanung mit einem Volumen in Höhe von ca. 1 Millionen Euro ausgeschrieben. In der Ausführungsplanung sind ca. 1,75 Millionen Euro vorgesehen gewesen. Die Baumaßnahme wird sich in der Endabrechnung um die 2,2 bis 2,3 Millionen Euro betragen, wobei es derzeit noch strittige Fragen mit dem Hersteller gibt.

Der Stadtvertreter Herr Manfred Güll äußert sich zur Thematik „Straßenbeleuchtung“ und erwartet dazu ein Konzept von der Verwaltung. Herr Güll äußert seine Sorge um den Zustand der Straßenbeleuchtung. So seien in der letzten Zeit mindestens 3 Straßenlaternen abgebrochen.

zu 6 Sitzungsniederschriften der 38. Sitzung vom 12.11.2007 und der 39. Sitzung vom 10.12.2007

zu 6.1 Entscheidung über die Erstellung eines Wortprotokolls zum TOP 12 der 38. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2007

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 12 der 38. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2007.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 6.2 Entscheidung über die Erstellung eines Wortprotokolls zum TOP 25 der 39. Sitzung der Stadtvertretung vom 10.12.2007

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Erstellung einer Abschrift des gesprochenen Wortes (Wortwechsel zwischen Herrn Manfred Strauß und Herrn Beigeordneten Hermann Junghans) zum Tagesordnungspunkt 25 der 39. Sitzung der Stadtvertretung vom 10.12.2007 zur Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 6.3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 12.11.2007 und der 39. Sitzung vom 10.12.2007

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung der Stadtvertretung vom 10.12.2007 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 7 Personelle Veränderungen

Beschluss:

1. Antrag CDU-Fraktion und Liberale

Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen

Die Stadtvertretung beruft Herrn Lothar Beckmann als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Lothar Beckmann als Mitglied in den Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen.

Ortsbeirat Friedrichsthal

Die Stadtvertretung beruft Herrn Dimitrios Giannikis als Mitglied aus dem Ortsbeirat Friedrichsthal ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Holger Herrmann als Mitglied in den Ortsbeirat Friedrichsthal.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Jürgen Deubler als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Friedrichsthal.

2. Antrag Fraktion DIE LINKE

Ortsbeirat Lankow

Die Stadtvertretung beruft Herrn Michael Strähnz als Mitglied aus dem Ortsbeirat Lankow ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Cornelia Neitzke als Mitglied in den Ortsbeirat Lankow.

Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg

Die Stadtvertretung wählt Herrn Michael Strähnz als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg.

3. Antrag SPD-Fraktion

Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Zischke als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung.

Ausschuss für Kultur, Sport und Schule

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Zischke als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Sport und Schule.

Ausschuss für Soziales und Wohnen

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Zischke als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales und Wohnen.

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Zischke als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften.

4. Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

Die Stadtvertretung wählt Herrn André Karkhof als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig beschlossen

zu 8

Verkehrinsel in der Straße Zum Kirschenhof

Vorlage: 01803/2007

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, ob die Verkehrsführung in der Straße Zum Kirschenhof so gestaltet werden kann, dass die in Höhe des Baugebiets Warnitz-Wiesengrund (Alte Gärtnerei) gelegene Verkehrinsel zu einer in der Straßenmitte zwischen den beiden Richtungsfahrbahnen positionierten echten Verkehrinsel wird.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 9 Gedenktafel am Geburtshaus des Ehrenbürgers Ludwig Bölkow
Vorlage: 01737/2007**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, am Geburtshaus des Schweriner Ehrenbürgers Ludwig Bölkow in der Franz-Mehring-Straße eine Tafel zur Erinnerung anbringen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei mehreren Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 10 Aufnahme des Sportplatzes Neumühle in das Sportkonzept der Stadt
Vorlage: 01832/2007**

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen, in Neumühle einen Sportplatz dauerhaft zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 11 Keine Preiserhöhung für Zeitkarten im Ausbildungsverkehr
Vorlage: 01820/2007**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird als Gesellschafter der Nahverkehr Schwerin GmbH beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Monatskarten im Ausbildungsverkehr ab dem 01.01.2008 nicht mehr als 24,40 € und die Wochenkarten im Ausbildungsverkehr nicht mehr als 7,40 € kosten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 12 Steuerung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01578/2007**

Bemerkungen:

1.

Die Tagesordnungspunkte 12 und 13 werden gemeinsam beraten.

2.

Die CDU-Fraktion und Liberale regt an, dass im Beschlussvorschlag genannte Datum 30.09.2007 durch das Datum 31.03.2008 (Sitzung der Stadtvertretung) zu ersetzen.

3. Änderungsantrag SPD-Fraktion

Ersetzung des im Beschlussvorschlag genannte Datums 30.09.2007 durch das Datum 29.02.2008 und das Datum 31.12.2007 durch das Datum 31.05.2008.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

4.

Die Fraktion Unabhängige Bürger zieht die Punkte 7, 8 und 9 im Beschlussvorschlag des Antrages zurück.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Geschäftsführung der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung (GBV) wird ab sofort entkoppelt von den Geschäftsführungen der zu steuernden / zu überwachenden Unternehmen. Die Geschäftsführer der GBV werden von ihren Aufgaben entbunden. Die Stelle des Geschäftsführers der GBV wird aus dem Kreis der Geschäftsführer der städtischen Eigenbetriebe und Gesellschaften nach Eignung, Erfahrung und fachlicher Befähigung nachbesetzt. Die dabei freiwerdende Stelle bei einer anderen Gesellschaft wird im Zuge der nächsten freiwerdenden Geschäftsführerposition (vgl. Beschlussvorschlag Nr. 2) nachbesetzt.
2. Die städtischen Eigenbetriebe und Gesellschaften werden künftig nicht mehr mit doppelter Geschäftsführung ausgestattet. Künftig auslaufende Verträge von Geschäftsführern sind dementsprechend so lange nicht zu verlängern, bis die Geschäftsführungen der städtischen Eigenbetriebe und Gesellschaften jeweils nur noch durch eine Person repräsentiert wird.
3. Zur Wahrung des Vier-Augen-Prinzip sind der Stadtvertretung durch die GBV bis zum 29.02.2008 Vorschläge zu unterbreiten. An Stelle des zweiten Geschäftsführers kann künftig ein befähigter Mitarbeiter des Unternehmens (kaufmännischer Leiter o. Prokurist) treten.
4. Die GBV unterbreitet der Stadtvertretung bis zum 29.02.2008 Vorschläge, unter welchen Rahmenvorgaben künftig Geschäftsführer-/Werkleiterverträge für städtische Eigenbetriebe und Gesellschaften abzuschließen sind.
5. Die GBV unterbreitet der Stadtvertretung bis zum 29.02.2008 Vorschläge, nach welchen Kriterien künftig Bestand und Entwicklung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt ausgerichtet werden sollen. Hierbei sollen Maßgaben und Ziele dafür entwickelt werden, unter welchen Voraussetzungen sich die Stadt künftig an Gesellschaften beteiligen oder von Gesellschaften oder Teilen davon trennen (Anteilsverkauf, strategische Partnerschaft) soll. Dies gilt auch für Tochtergesellschaften städtischer Gesellschaften.

6. Die GBV unterbreitet der Stadtvertretung bis zum 29.02.2008 Vorschläge für ein Berichtswesen zur wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt. Bis 31.05.2008 ist innerhalb des Ratsinformationssystems ein gesonderter Bereich einzurichten, aus dem jeder Stadtvertreter quartalsweise aktualisierte Unternehmensdaten abrufen kann.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 13 Analyse und Konzept zur wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01081/2006**

Bemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 12 und 13 werden gemeinsam beraten.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Bezugnahme auf den einstimmigen Beschluss der Stadtvertretung vom 4.4.2005 (DS 00533/2005) die geforderte Analyse zur wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Schwerin sowie das darauf aufbauende Konzept zur nächsten Sitzung der Stadtvertretung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 14 Öffentliche Ausschreibung der Stelle eines Beauftragten für die Integration der Zuwanderer und Ausländerangelegenheiten
Vorlage: 01919/2008**

Bemerkungen:

Die Stadtvertreterin Frau Manuela Schwesig beantragt den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen: ".....*unverzüglich* öffentlich auszuschreiben."

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die zur unbesetzte Stelle eines/r Beauftragten für die Integration der Zuwanderer und Ausländerangelegenheiten unverzüglich öffentlich auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 15 Aufsichtsratsbesetzung BUGA
Vorlage: 01828/2007**

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident erläutert das Verfahren zur Behandlung des Antrages.

Der Stadtpräsident sowie der Oberbürgermeister verweisen hinsichtlich des Wahlverfahrens auf die Regelung der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg Vorpommern; § 71 Abs. 1, nach der die Bestellung weiterer Vertreter der Gemeinde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durch die Stadtvertretung erfolgt.

2. Änderungsantrag CDU-Fraktion und Liberale

Die Stadtvertretung möge beschließen, die beiden zur Zeit nicht besetzten Plätze im Aufsichtsrat der BUGA GmbH durch die Stadtvertretung zu besetzen.

3. Wahlvorschläge

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Herr Eckhard Kersten
Fraktion Unabhängige Bürger	Herr Rolf Steinmüller
CDU Fraktion und Liberale	Herr Gerd Krause

4.

Nach eingehender Diskussion stellt die Stadtvertreterin Frau Ute Hennings nach § 11 Abs. 4 h der Geschäftsordnung den Antrag „Schluss der Debatte/Aussprache“.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen beschlossen

Beschluss:

1.

Die Stadtvertretung beschließt, die seit Monaten vakanten Plätze im BUGA - Aufsichtsrat mit Stadtvertretern aus den noch nicht dort vertretenen Fraktionen zu besetzen.

2.

Die Stadtvertretung bestellt folgende Mitglieder in den Aufsichtsrat der BUGA GmbH:

- a) Herr Eckhard Kersten
- b) Herr Rolf Steinmüller

Abstimmungsergebnis:

zu 1) mehrheitlich bei 19 Dafür-, 15 Gegenstimmen beschlossen

zu 2 a) mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 2 b) einstimmig beschlossen

zu 16 **Keine Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der Weststadt**
Vorlage: 01923/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

zu 17 **Analyse des Forderungsmanagements**
Vorlage: 01916/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

zu 18 **Entwicklungsbericht Hilfe zur Erziehung in der Landeshauptstadt Schwerin**
für den Zeitraum 2004 - 2006
Vorlage: 01754/2007

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

zu 19 **Notwendige Anpassung des Bedarfs an Schulsozialarbeit an der Bertolt-**
Brecht-Schule
Vorlage: 01915/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

zu 20 **Kommunal- Kombi für Arbeitslose in der Landeshauptstadt Schwerin**
nutzen
Vorlage: 01922/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

zu 21 **Park Friedrichsthal**
Vorlage: 01913/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

- zu 22 **Gekennzeichneter Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) am Dreescher Markt**
Vorlage: 01918/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

- zu 23 **Prüfauftrag: Privatisierung des Sieben-Seen-Sportparks**
Vorlage: 01925/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

- zu 24 **Grundsatzbeschluss zur Zukunft der Schwimmhallen**
Vorlage: 01924/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

- zu 25 **Sozialtarife für Strom-, Gas- und Fernwärmebezug**
Vorlage: 01921/2008

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die Sondersitzung der Stadtvertretung am 11.02.2008 vertagt.

- zu 26 **Berichtsanhträge**

- zu 26.1 **BUGA-Finanzierung**
Vorlage: 01907/2008

Beschluss:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, einen vollständigen Bericht über die Finanzierungsschwierigkeiten zu Projekten der BUGA in einer Höhe von ca. 4 Millionen Euro vorzulegen mit dem Inhalt, warum das LFI die

Gelder nicht ausreicht und welche Konstruktion die Treuhänder-Betreuung über 900000 Euro hat.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 26.2 Hallenprojekt - Rechtslage
Vorlage: 01908/2008**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, einen vollständigen Bericht über den Stand der Genehmigung durch das Innenministerium vorzulegen, wozu immerhin eine Sondersitzung der StV einberufen wurde sowie die Rechtslage in den Eigentumsverhältnissen unter Einbeziehung des BGH-Urteils und der Grundbuch-Umtragungen in den letzten Jahren. T.: nächste StV

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 26.3 KOSD-Bericht 2006/2007
Vorlage: 01912/2008**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis Ende April 2008 einen aktuellen Bericht über die Arbeit des KOSD vorzulegen.
Dabei sollen insbesondere die Betätigungsfelder und die Einnahmesituation der Jahre 2006 und 2007 vergleichend und differenziert nach Ordnungsvergehen (Fallzahlen und Ordnungsentgelte) dargestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 26.4 Weiterentwicklung der Grundschulen
Vorlage: 01917/2008**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur nächsten Stadtvertreterversammlung zu berichten,
wo gemäß des Stadtvertreterbeschlusses DS 00805/2005

- a)
Grundschulen und umliegende Hortangebote räumlich am Standort oder in unmittelbarer Nähe der Grundschule zusammengeführt wurden bzw. wann dies im Einzelnen erfolgt, um längeres gemeinsames Zusammensein der Kinder auch im staatlichen Grundschulbereich weitestgehend zu ermöglichen und

b)
Grundschulen zu sogenannten „Vollen Halbtagsgrundschulen“
(Ganztagsgrundschulen) entwickelt wurden bzw. wann dies im Einzelnen an
welcher Einrichtung geplant ist.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 32 Abberufung Beigeordneter H. Junghans
Vorlage: 01946/2008

Bemerkungen:

1.
Es erfolgt zu diesem Tagesordnungspunkt eine Aussprache.
In der Aussprache gibt die Stadtvertreterin Frau Karla Pelzer mit sofortiger
Wirkung ihren Austritt aus der CDU-Fraktion und Liberale bekannt.
2.
Die Aussprache wird von einem angetrunkenen Bürger durch Zwischenrufe
gestört.
Nach mehrmaligem erfolglosen Ermahnen des Bürgers durch den
Stadtpräsidenten erfolgt eine Unterbrechung der Sitzung nach § 22 Abs. 1 der
Geschäftsordnung der Stadtvertretung, um den ordnungsgemäßen Verlauf der
Sitzung wieder herzustellen. Der Bürger wurde des Sitzungssaales verwiesen.
3.
Der Stadtpräsident stellt im Anschluss an die Aussprache zum
Tagesordnungspunkt fest, dass der Antrag formgerecht und mit der erforderlichen
Anzahl von Antragsstellern gemäß § 32 Abs. 4 der Kommunalverfassung gestellt
wurde.
Gemäß den Regelungen der Kommunalverfassung muss zwischen Antrag und
Abstimmung mindestens zwei Wochen liegen.
Der Antrag wird zur Beschlussfassung in die Tagesordnung der Stadtvertretung
am 25.02.2008 aufgenommen.

zu 33 Erhaltung der Gutenbergschule
Vorlage: 01945/2008

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des
Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem
Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3
Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die
Überweisung.

Beschluss:

1. Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.
2. Die Stadtvertretung überträgt ihr Entscheidungsrecht auf den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:

zu 2) einstimmig beschlossen

gez. Stephan Nolte

Vorsitzender

gez. Frank Czerwonka

Protokollführer